



## FIT FÜR DIE ZUKUNFT: MIT KOMPETENZ ZUR NÄCHSTEN INNOVATION

- » Kooperation von Unternehmen und Hochschulen für fokussierte Weiterbildung
- » speziell zugeschnittenes Bildungsangebot durch Universitäten und Fachhochschulen
- » zielgerichtete Qualifizierung erhöht Innovationskraft in Unternehmen

Das Förderprogramm „**Forschungskompetenzen für die Wirtschaft**“ setzt an zwei Hebeln an: Einerseits direkt bei den Unternehmen, die eine höhere Qualifizierung ihres Innovationspersonals aktiv und systematisch vorantreiben. Andererseits bei Universitäten und Fachhochschulen (FH), die durch Kooperationen mit Unternehmen das benötigte Know-how feststellen und gemeinsam passende Bildungsangebote erarbeiten. Die Inhalte orientieren sich dabei direkt an den Bedürfnissen der beteiligten Unternehmen. Daraus entstehen einzigartige Vorteile für beide Seiten: Unternehmen entwickeln ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter und statten diese mit höchstem Know-how aus. Hochschulen wiederum entwickeln Angebote, die am Markt nicht vorhanden, aber für die Wirtschaft besonders wichtig sind.

### DER WEG ZU MEHR KOMPETENZ

- Qualifizierungsprojekte erfordern ein **Netzwerk** von mehreren Unternehmen sowie Universitäten und/oder Fachhochschulen, die passende Ausbildungsangebote konzipieren und für das Unternehmensnetzwerk durchführen.
- Als **Unternehmen (KMU/GU)** kennen Sie Ihre unternehmerischen Ziele, Ihr Entwicklungspotenzial und erfassen Ihren speziellen Qualifizierungsbedarf. Damit treten Sie an eine Fachhochschule oder eine Universität heran. Hilfe bei der Partnersuche erhalten Sie durch Ihre Interessensvertretungen, Ihre Cluster- oder Brancheninitiativen oder über die Partnersuche der FFG.
- Als **Fachhochschule oder Universität** knüpfen Sie neue Kontakte zu Unternehmen oder greifen auf Ihre bestehenden Kontakte zurück. Sie intensivieren diese durch die gemeinsame Erarbeitung der Ausbildungsinhalte. Dadurch erschließen sich für Sie neue Geschäftsfelder in der Erwachsenen- und Unternehmensqualifizierung.
- Als **Cluster oder Netzwerk** (Intermediäre) können Sie Ihren Netzwerk-Partnern ein interessantes Weiterbildungs-Angebot näherbringen, das Thema Qualifizierung in Unternehmen aktiv aufgreifen und gemeinsame Projekte ins Leben rufen.

**Noch Fragen? Wir helfen Ihnen gern weiter:**

Tel +43 (0)5 77 55 – 2702 oder unter [www.ffg.at/forschungskompetenzen](http://www.ffg.at/forschungskompetenzen)

## INNOVATION DURCH KOMPETENZ

Österreichische Unternehmen profitieren von gut ausgebildeten und kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: Durch sie entstehen neue Technologien, innovative Dienstleistungen oder neue Geschäftsmodelle. Das sichert die Wettbewerbsfähigkeit unseres Innovationsstandortes.

In der Welt von morgen zählen Kompetenz und Qualifikation, um als Unternehmen im Wettbewerb bestehen zu können. Innovation ist dabei eine wichtige Triebfeder. Das Förderprogramm „Forschungskompetenzen für die Wirtschaft“ steigert gezielt die Innovationsfähigkeit österreichischer Unternehmen: Es unterstützt heimische Firmen bei der Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ziel ist, entscheidendes Wissen zu vermitteln und es in den Unternehmen strategisch und langfristig zu verankern.

Mit dem Programm fördert das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW) den Auf- und Ausbau von Qualifikation und Vernetzung und stärkt die Innovationskraft der Unternehmen. Zusätzlich regt das Förderprogramm die Platzierung unternehmensrelevanter Forschungsschwerpunkte an österreichischen Universitäten und Fachhochschulen an. Damit sollen gezielt jene Themenfelder im Bereich Hochtechnologie gestärkt werden, die für die Wettbewerbsfähigkeit heimischer Unternehmen zentral sind.

### WAS LEISTET DAS PROGRAMM?

- für Unternehmen **kostenlose, einzigartige Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen**
- punktgenau zugeschnitten auf aktuelle betriebliche Erfordernisse
- spezifisches Bildungsangebot, das noch nicht am Markt vorhanden ist
- Innovations-Know-how und Kompetenz zur Umsetzung
- bis zu 100% Förderquote für das Bildungsangebot
- Wissensaustausch zwischen Hochschulen und Unternehmen
- viele neue **Kontakte, Ideen und Kooperationen** durch das Lernen im Netzwerk



## DAS ANGEBOT IM DETAIL

### KOMPETENZAUFBAU: QUALIFIZIERUNGSSEMINARE

... das Einsteigerformat: Forschung, Entwicklung und Innovation in KMU bringen

**Das Angebot für Einsteiger:** Unternehmen, die bislang keine oder nur wenige kontinuierliche Innovationsaktivitäten gesetzt haben.

**Vorteile:** Innerhalb weniger Schulungstage sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das notwendige Rüstzeug vermittelt bekommen, um ihre Unternehmen z.B. durch Know-how über neue Technologien oder Prozesse einen Schritt voranzubringen. Qualifizierungsseminare erleichtern besonders kleinen und mittleren Unternehmen den Einstieg in neue Technologiefelder und innovative Dienstleistungen.

**Voraussetzungen:** mindestens 2 KMU und eine Universität oder FH. Im Durchschnitt nehmen meist 4 bis 5 Unternehmen an einem Qualifizierungsseminar teil.

**Projektlaufzeit:** max. 6 Monate, davon 5 bis 15 Arbeitstage als Seminardauer

**Förderansuchen:** können laufend eingereicht werden und auch aufeinander aufbauen, Förderentscheidung wird laufend getroffen

**Förderhöhe:** max. 50.000 Euro

[www.ffg.at/qualifizierungsseminare](http://www.ffg.at/qualifizierungsseminare)

„Praxisbezug war immer da, greifbar.“  
„Wir brauchen hier permanent Input.“

### KOMPETENZVERTIEFUNG: QUALIFIZIERUNGNETZE

... für Fortgeschrittene: Netzwerke knüpfen, gemeinsam und voneinander lernen

**Das Angebot für technologisch kompetente Unternehmen:** Unternehmen mit mehreren Ingenieurinnen und Ingenieuren bzw. Forscherinnen und Forschern und einem eigenen F&E-Budget.

**Vorteile:** Qualifizierungsnetze bestehen aus unterschiedlichen, meist interaktiven Theorie- und Praxismodulen und sind dadurch langfristig und breit aufgesetzt. Sie verbinden die Wissenschaft stärker mit der Wirtschaft und bilden die Basis für langfristige Kooperationen und Netzwerke.

**Voraussetzungen:** mindestens 3 KMU und eine Universität oder FH. Typische Qualifizierungsnetze umfassen 10 bis 15 Unternehmenspartner.

**Projektlaufzeit:** mind. 12 Monate bis max. 24 Monate

**Förderansuchen:** Die Einreichung passiert im Wettbewerbsverfahren, d.h. alle Einreichungen werden gemeinsam bewertet.

**Förderhöhe:** max. 500.000 Euro

[www.ffg.at/qualifizierungsnetze](http://www.ffg.at/qualifizierungsnetze)

„Das ging wesentlich tiefer als die Kurse, die wir bisher gemacht haben.“  
„Die Vielfalt der Teilnehmer war sehr bereichernd.“

### KOMPETENZERWEITERUNG IN DER ANGEWANDTEN FORSCHUNG: INNOVATIONSLEHRGÄNGE

... die Königsklasse: anspruchsvoll und nachhaltig auch für Hochschulen

**Das Angebot für technologisch kompetente & forschungsorientierte Unternehmen:** Unternehmen mit einer eigenen F&E-Abteilung, die sich längerfristig engagieren und nachhaltig vernetzen wollen.

**Vorteile:** Innovationslehrgänge wirken bewusst langfristig und sollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Unternehmen eine Qualifizierung und Kompetenzerweiterung in Schlüsseltechnologien ermöglichen. Die Inhalte und Lernziele werden auf hohem Niveau definiert und sollen auch für die Hochschulen eine nachhaltige Nutzung in ihren Curricula ermöglichen.

**Voraussetzungen:** mindestens 3 KMU und eine Universität oder FH.

**Projektlaufzeit:** mind. 24 bis max. 48 Monate

**Förderansuchen:** Die Einreichung passiert im Wettbewerbsverfahren, vielversprechende Projekte werden zu einem Hearing eingeladen.

**Förderhöhe:** max. 1.000.000 Euro

[www.ffg.at/innovationslehrgaenge](http://www.ffg.at/innovationslehrgaenge)

„In dieser Spezialisierung gibt es keine allgemeinen Schulungen.“  
„Wir als wissenschaftliche Partner brauchen neue Lösungen.“

## FÜR WEN?

	Cluster, Netzwerke (Intermediäre)	Kleine und mittlere Unternehmen	Kleine und mittlere Unternehmen	Große Unternehmen	Fachhochschulen, Universitäten
Programm- linie/ Anforderung	informieren & vernetzen Unternehmen, koordinieren ein attraktives Projekt	wenig oder keine Erfahrung in Forschung und Entwicklung (F&E)	technologisch kompetent mit eigenem F&E-Budget/eigener F&E-Abteilung	forschungsorientiert mit eigener F&E-Abteilung	erarbeiten mit Unternehmen ein spezielles Bildungsangebot
Q-Seminare	•	•	•		•
Q-Netze	•	•	•	•	•
I-Lehrgänge	•		•	•	•

# DIE FFG: PARTNER FÜR FORSCHUNG UND INNOVATION

Innovationen und anwendungsorientierte Forschung in Österreich haben einen starken Partner: Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG). Wir helfen Ihnen, Ihr innovatives Potenzial optimal zu erschließen und durch neues Wissen neue Chancen am Markt wahrzunehmen.



## FFG

Österreichische  
Forschungsförderungsgesellschaft  
Sensengasse 1, 1090 Wien  
Tel +43 (0)5 77 55 – 0  
Fax +43 (0)5 77 55 – 97900  
office@ffg.at  
www.ffg.at

